

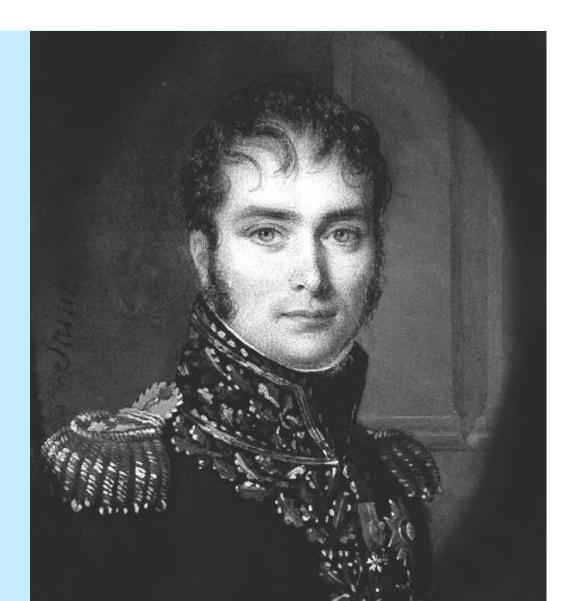






Der Bauherr

Eugéne des Beauharnais (1781 – 1824)





Stiefsohn von

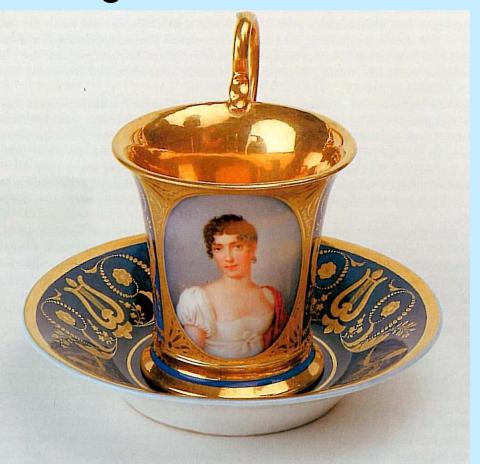




und Schwiegersohn von



Trauung am 13.01.1806 mit Auguste Amalie











Die Zeit danach, bis 1817 ...

- Vizekönig von Italien (= Lombardei, Venetien), die Zeit in Mailand
- 1809: Scheidung Napoleons von Josephine
- 1810: Ablehnung des schwedischen Throns (stattdessen: Marschall Bernadotte)
- 1812: Teilnahme am Russlandfeldzug
- 8.10.1813: der Vertrag von Ried und der Seitenwechsel Bayerns
- 11.04.1814: der Vertrag von Fontainebleau (=> Elba)
- 17.04.1814: Waffenstillstand auch in Italien, Übersiedlung nach München
- 1815: Napoleons Rückkehr und erneute Absetzung
- Entschädigung: 5 Mio. Francs (Wiener Kongress, Mitte 1816)
- 1817: Absetzung des Grafen Montgelas auf Betreiben Ludwig I
- 2.10.1817: Geburt von Maximilian Joseph
- 11.10.1817: "Herzog von Leuchtenberg" (garantiert von Russland, England, Österreich und Preußen)



Das Verhältnis zum Schwager











Das Schwabinger Tor und das Gelände des heutigen Odeonsplatzes vor Anlage der Ludwigstraße. Ölgemälde von J. Kogels, 1814. Stadtmuseum, München









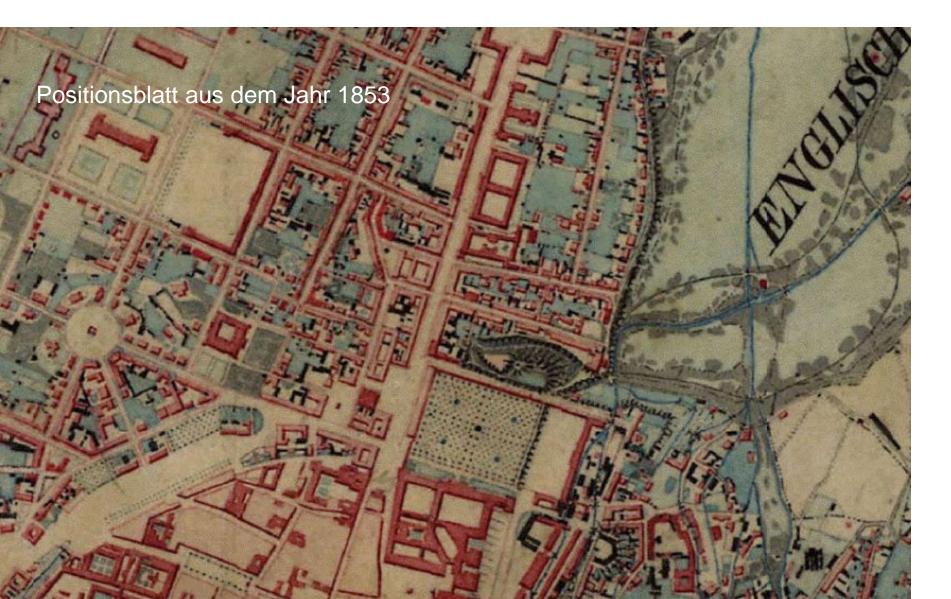




Der Plan

.... eine
Mischung aus
Königsplatz,
Karolinenplatz
und
Odeonsplatz.









Leo von Klenze (1784-1864)

Bauzeit: 1817 – 1821

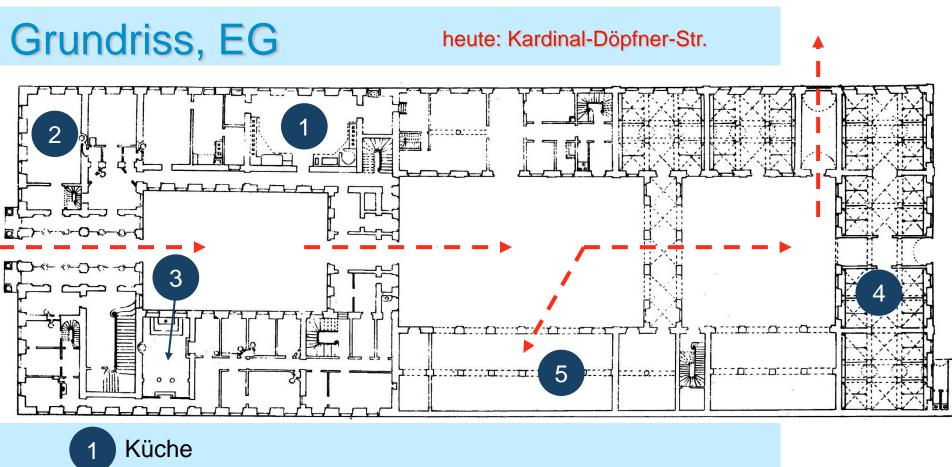
Architekt, Geschäftsmann...

...und Nachbar



Leuchtenberg-Palais mit Ludwig-Ferdinand-Palais (Mitte) und Odeon (links), Aquarell von J. B. Kuhn, 1840





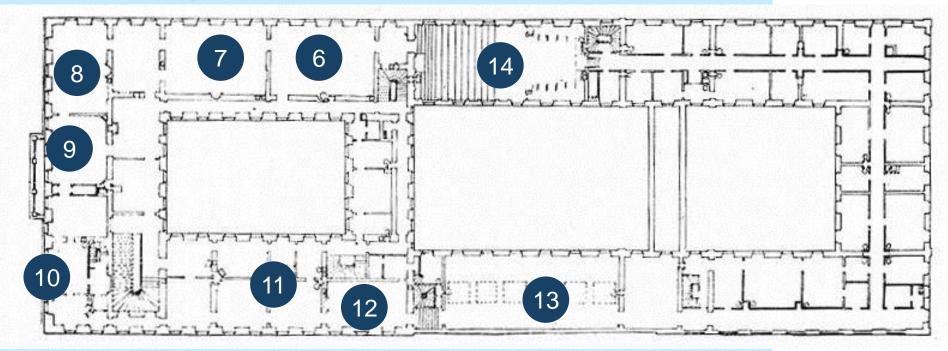
- Hausmeisterwohnung
- Ställe

Kapelle

Remise



Grundriss, 1. OG



- 6 Speisesaal
- 7 Ballsaal
- 8 Großer Salon

- 9 Extra Salon
- 10 App. Auguste Amalies
- 11 App. Eugens

- 12 Bibliothek
- 13 Gemäldegalerie
- 14 Theatersaal







Bewohner

Eugène de Beauharnais Stiefsohn von Kaiser Napoleon I. (bis 1824)

Auguste Amalie Tochter von König Max I. Josef Schwester von König Ludwig I. (bis 1851)



5 der 7 Kinder von Eugène de Beauharnais und Auguste Amalie

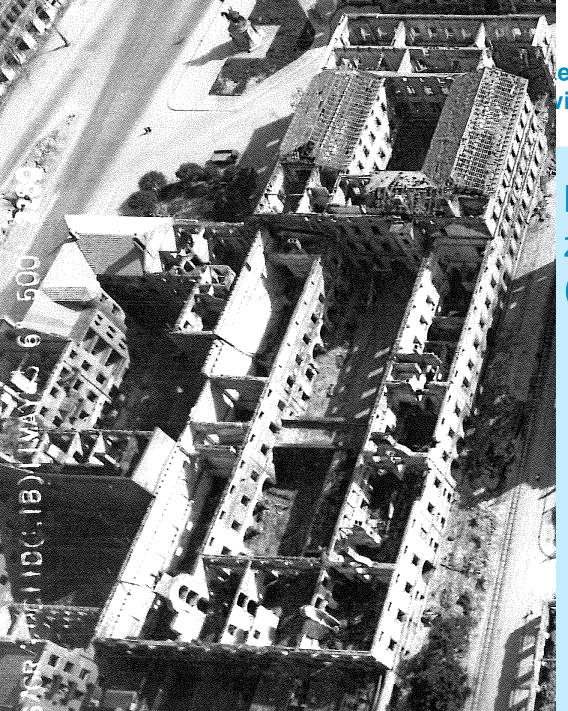




ab 1852 Luitpold, späterer Prinzregent von Bayern

Kronprinz Rupprecht (bis 1933)





erium der Finanzen, vicklung und Heimat



Kriegszerstörung (1939 – 1945)



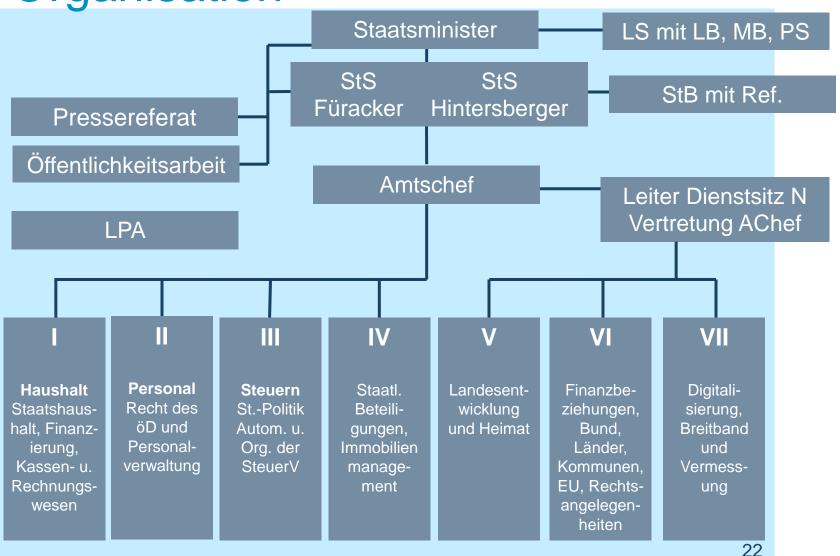
Wiederaufbau

1957 erwarb der Freistaat Bayern die Gebäudereste. Beim Wiederaufbau von 1963 bis 1967 wurde lediglich die Fassade rekonstruiert, der Grundriss wurde allerdings ganz auf die Bedürfnisse des Ministeriums zugeschnitten.





Organisation







DAS STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN, FÜR LANDESENTWICKLUNG UND HEIMAT

Mehr unter: www.stmflh.bayern.de